

LANDKREIS STENDAL

Haushaltsklausur mit Mitgliedern der Ausschüsse

SSKA | SFFGA | JHA

24.11.2022

HAUSHALTSPLANENTWURF 2022



Zeitplan

1	Dezernentenkonferenz	09.11.2021
2	Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschuss	18.11.2021
	Kreis-, Vergabe- und Personalausschuss	18.11.2021
3	Schul-, Sport- und Kulturausschuss	24.11.2021
	Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit	24.11.2021
	Jugendhilfeausschuss	24.11.2021
4	Ausschuss für Bau, Verkehr und digitale Infrastruktur	26.11.2021
	Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz	26.11.2021
	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus	26.11.2021
5	Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschuss	16.12.2021
	Kreis-, Vergabe- und Personalausschuss	16.12.2021
6	Kreistag Stendal	13.01.2022

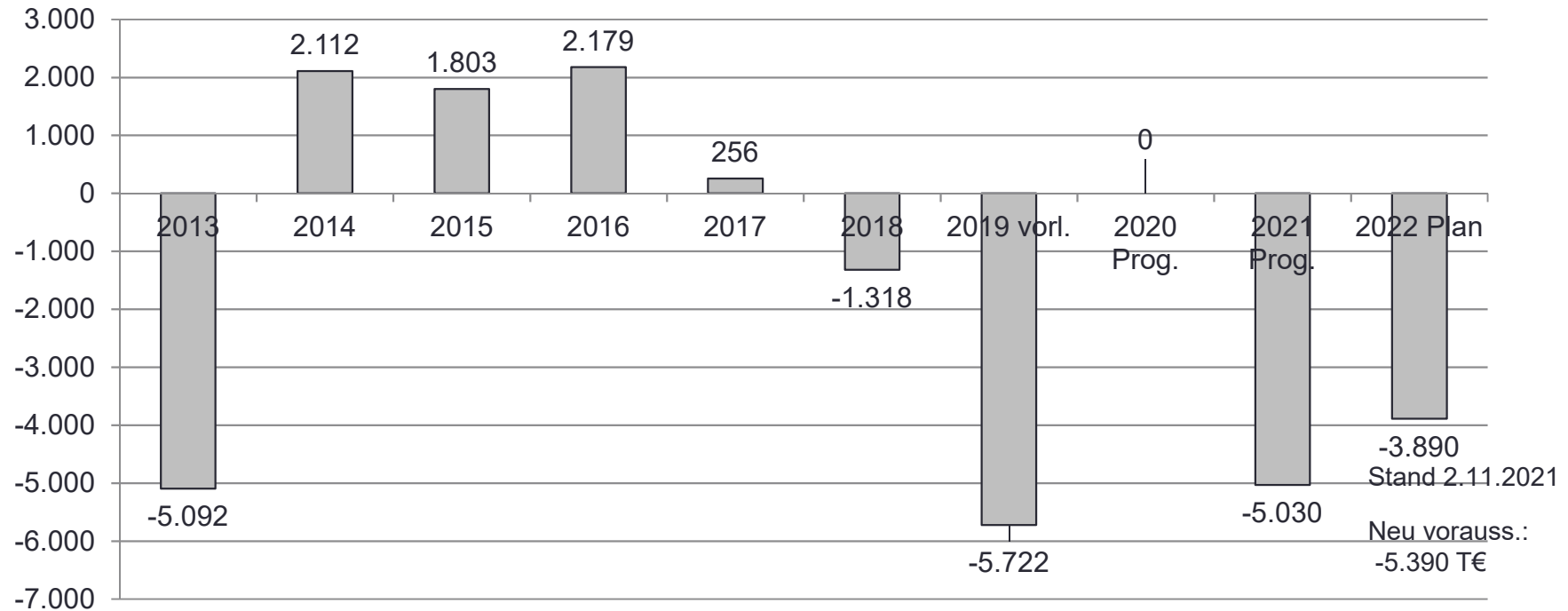


Ausgleichspflichten nach § 98 und § 110 KVG LSA

1. Nach § 98 Abs. 3 Nr. 1 KVG LSA ist der **Ergebnishaushalt** (in Planung und Rechnung) auszugleichen.
 2. Nach § 98 Abs. 5 S. 2 KVG LSA darf sich der Landkreis nicht **bilanziell** überschulden (Verbot).
 3. Nach § 110 Abs. 2 KVG LSA bedarf es einer Genehmigung, wenn der Höchstbetrag f. **Liquiditätskredite** mehr als 20% der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit beträgt.
 4. Nach § 98 Abs. 3 Nr. 2 KVG LSA ist der **Finanzhaushalt** (in Planung und Rechnung) auszugleichen. Dies liegt vor, wenn die Tilgungsleistungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Finanzhaushalt) erwirtschaftet werden können (gültig ab 01.01.2023).
- Bei Verstoß gegen genannte Vorschriften besteht jeweils nach § 100 Abs. 4 und 5 KVG LSA Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes (HKK)
 - Konsolidierungszeitraum: frühestmöglich, spätestens im fünften dem letzten auf die mittelfristige Planung folgende Jahr (hier 2030)

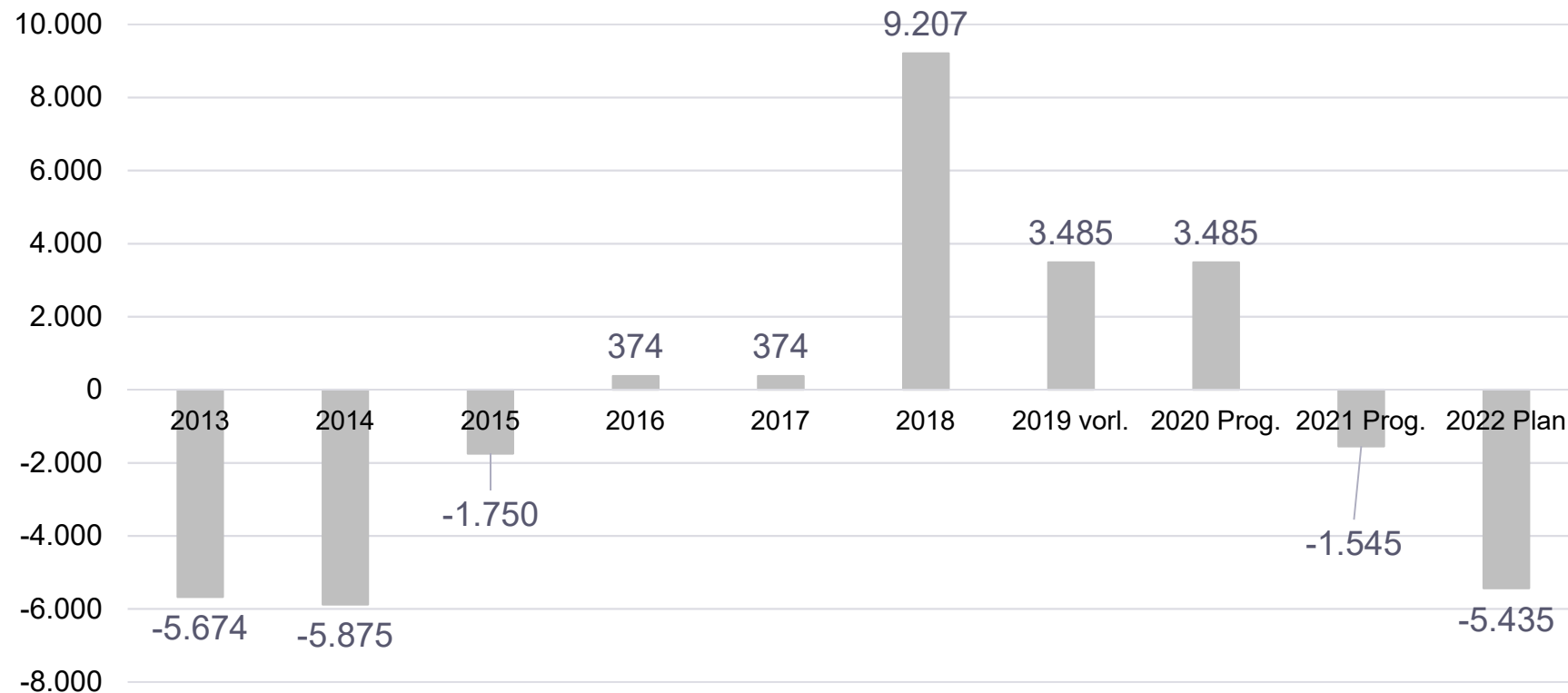


Entwicklung der unbereinigten Jahresergebnisse (ErgHH) 2013-2022 in T€



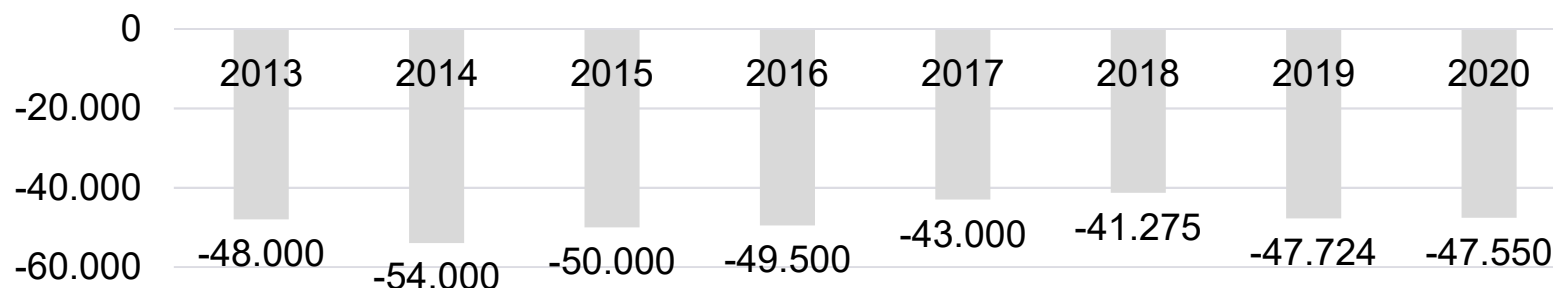
- Rücklagen aus Ergebnisüberschüssen sind zum 31.12.2020 aufgebraucht.
- Es verbleibt zum 31.12.2021 ein Defizit aus Vorjahren i.H.v. – 9,1 Mio. € - daher besteht **Pflicht zur Haushaltskonsolidierung**
- Abbau im Jahr 2026 und damit 2 Jahre später als nach der Vorjahresplanung (Stand 2.11.2021)
- Verlängerung um 2 weitere Jahre auf 2028 nach zu erwarteten Ertragsrückgängen nach FAG
2022/2023 wahrscheinlich

Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals 2013-2022 in T€



- Eintritt der bilanziellen Überschuldung zum 31.12.2021, daher **Pflicht zur Haushaltskonsolidierung** (§ 98 Abs. 5 S. 2 KVG LSA)
- lt. HKK-Konzept (Stand 2.11.2021) Eigenkapital zum 31.12.2025 positiv
- ABER: Verlängerung nach zu erwarteten Ertragsrückgängen i.H.v. 1,5 Mio.€ der Zuweisungen nach § 7 FAG 2022/2023 um 1 Jahr wahrscheinlich (Abbau erst in 2026)

Inanspruchnahme der Liquiditätskredite 2013-2020 zum 31.12.d.J. in T€ :



Einhaltung der Höchstgrenze nach § 110 Abs. 2 KVG LSA :

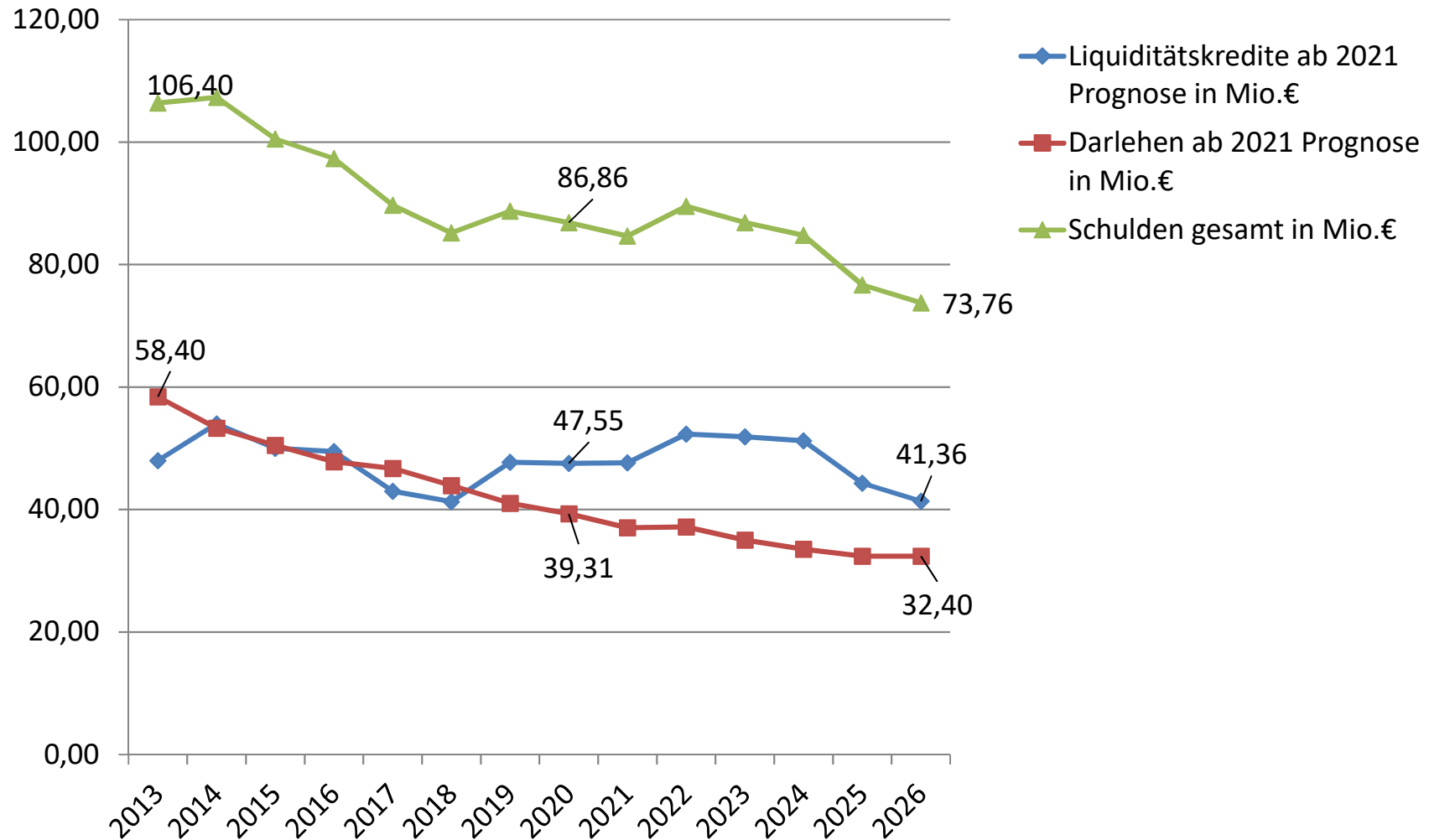
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Einzahl. a. lfd. Verw.-tätigkeit in Mio. €	141	144	150	163	171	168	166	162	172	183
Rahmen lt. Haushaltssatzung	60	60	66	63	61	53	53	63	60	65
Anteil	43%	42%	44%	39%	36%	32%	32%	39%	35%	36%
Höhe der Überschreitung in Mio.€	32	31	36	30	27	19	20	31	26	28
genehmigungsfrei in Mio. €	28	29	30	33	34	34	33	32	34	37

Stand 2.11.2021

- Höchstrahmen an Liquiditätskrediten lt. Satzung 2022: 65 Mio.€ statt 36,6 Mio.€ → **Pflicht zur Konsolidierung**
- Abbau im Jahr 2026 (Stand 2.11.2021) – voraussichtlich Verlängerung durch Rückgang FAG-Mittel (§7) auf 2028

Schuldenentwicklung insg. ab 2013 (inkl. FAG 2022/2023 – Stand Neu 3.11.2021)

- bisher erreichter Schuldenabbau gesamt 2013-2020: 19,54 Mio. €
- bis 2026 weiterer Abbau um 13,1 Mio. € geplant



Ausgleich Finanzhaushalt / Erwirtschaftung der Tilgungsleistung (Darlehn) in T€

Stand 2.11.2021

Schuldendienstverpflichtungen	Ansatz in TEUR				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Tilgung	-3.023	-2.332	-2.188	-1.776	-1.241
Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.930	-856	4.152	3.905	4.373
Saldo	-93	-3.188	1.964	2.129	3.132

- Tilgungsleistungen können ab 2023 erwirtschaftet werden

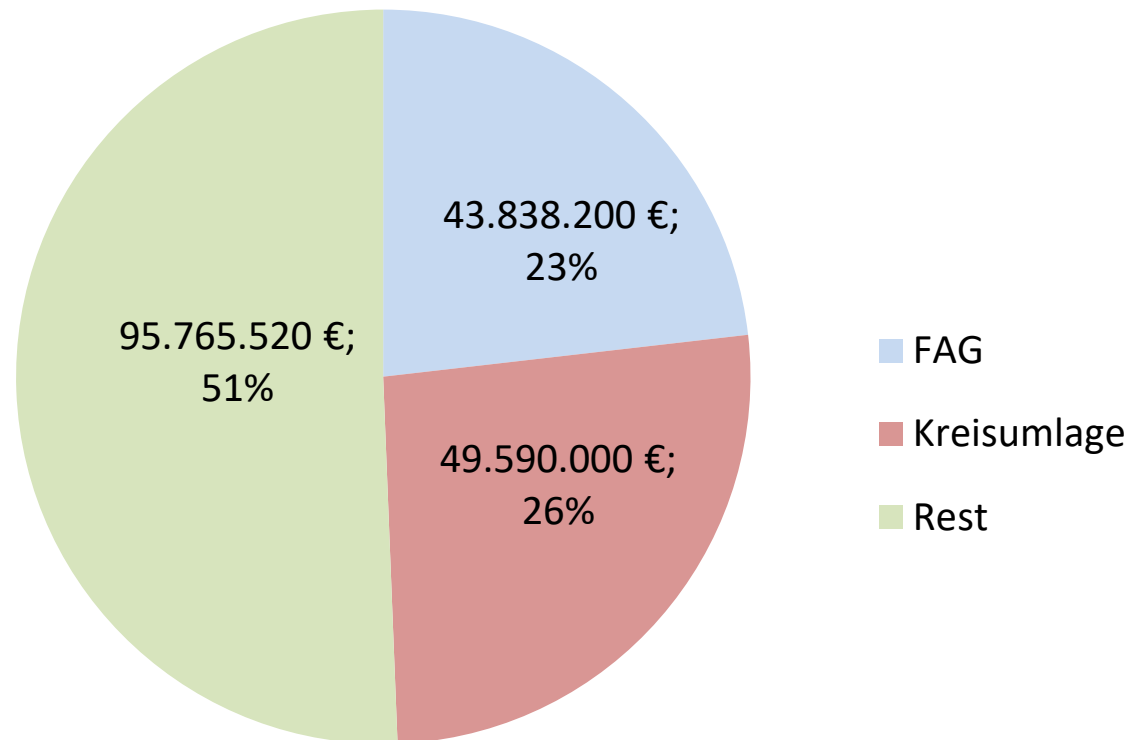
Gesamtergebnisplan Stand 02.11.2021

	RE 2018	vorl. RE 2019	vorl. RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
ordentliche Erträge	168.336.261,73	168.054.844,58	179.120.712	178.203.032	189.193.720
ordentliche Aufwendungen	169.661.668,25	173.780.516,21	175.259.526	178.203.032	193.083.770
ordentliches Ergebnis	-1.325.406,52	-5.725.671,63	3.861.186	0	-3.890.050
Außerordentliches Ergebnis	7.269,00	3.230,00	-172.990	0	0
Jahresergebnis unbereinigt	-1.318.137,52	-5.722.441,63	3.688.196	0	-3.890.050
Jahresergebnis bereinigt	0	- 4.051.037,35	0	0	
			Das im Plan 2022 angedruckte Ergebnis ist nicht vollständig. Es wird ein Ergebnis von 0€ erwartet	lt. Budgetprognose wird ein Defizit i.H.v. ca. 5,0 Mio. erwartet.	Anpassungsbedarf um mind.– 1,5 Mio. € auf NEU -5,4 Mio. € durch Rückgang der Zuweisungen nach § 7 FAG



Erträge 2022 – 189.193.720 EUR

- Anteil der Erträge aus Kreisumlage und nach dem Finanzausgleichsgesetz (insg. 49 %):



FAG 2022/2023 – Entwurf eines fünften Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes

i.V.m. den durch das Stat.LA am 02.11.2021 veröffentlichten
Orientierungsdaten für den LK Stendal

- danach + 4,1 Mio. € für ErgHH,
- aber geringere Erträge mit Blick auf FAG-Teilmassen (insb. SGB II -18 Mio.€, Schlüsselzuweisungen -14 Mio. €)

in Mio. €	FAG 2017 - 2021	FAG-Entwurf 2022/2023	Differenz
FAG-Zuweisungen für eigene Aufgaben wie z. B.:	371	353	-18
- Unterkunftskosten für Langzeitarbeitslose (SGB II) *			
- Jugendhilfe (SGB VIII)			
- Sozialhilfe (SGB XII)			
- Schulen (außer Grundschulen)			
- Schülerbeförderung			
- Öffentlicher Personennahverkehr			
- Unterhaltung der Kreisstraßen			
- Rettungsdienst			
- Digitalisierung			
FAG-Zuweisungen für staatliche Aufgaben (Auftragskostenpauschale)	161	199	+ 38
FAG-Investitionspauschale	25	30	+ 5

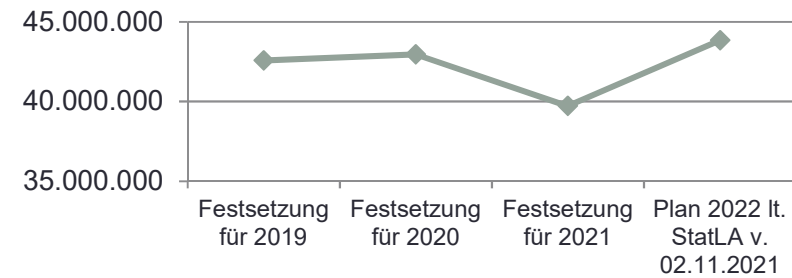
nachrichtlich:

Kommunalpauschale 2020/2021	16	0	- 16
Zuweisungen 2021 für Kreisstraßen	10	0	<u>- 10</u>
			- 26

* Lt. Pressemitteilung des LKT LSA vom 16.11.2021

„Während der Landtag in der letzten Legislaturperiode beschlossen hat, die vom Deutschen Bundestag für die Kommunen bereitgestellten finanziellen Entlastungsmittel beim FAG ausdrücklich unberücksichtigt zu lassen, **werden nun diese Bundesmittel aus den Jahren 2018 bis 2020 den Landkreisen als Einnahmen gegengerechnet.** Dies lehnen wir strikt ab und fordern, dass für das FAG 2022/2023 die bisherige Methodik unverändert beibehalten wird“, stellt Präsident Ziche fest.

FAG 2019 - 2022



Erträge nach Finanzausgleichsgesetz	HHST	Festsetzung für 2019	Festsetzung für 2020	Festsetzung für 2021	Plan 2022 lt. StatLA v. 02.11.2021
Auftragskostenerstattung	6.1.1.10.413100	10.457.551	10.435.329	10.429.688	13.501.200
Bes. Zuweisung (nach FAG) Erstes Funktionalreformgesetz Abs. 1	5.6.1.20.448100	280.905	280.009	279.808	0
Bes. Zuweisung Zweites Funktionalreformgesetz Abs. 2	5.5.4.10.448100	282.796	281.894	281.693	0
Bes. Zuweisung Zweites Funktionalreformgesetz Abs. 3	5.1.1.10.448100	17.482	17.451	17.444	0
Besondere Ergänzungszuweisung für Wahrnehmung der Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II	6.1.1.10.411103	5.469.629	5.487.015	5.277.314	5.300.000 NEU 3.800 €
Besondere Ergänzungszuweisung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Hilfe zur Erziehung	6.1.1.10.411104	3.773.955	3.737.609	3.713.366	4.713.100
Schlüsselzuweisungen	6.1.1.10.411100	16.536.593	16.970.299	13.987.584	14.581.400
Unterhaltung Kreisstraßen	6.1.1.10.411101	3.545.532	3.541.159	3.541.159	3.537.200
Schülerbeförderung § 10 FAG	6.1.1.10.411105	2.217.895	2.213.067	2.193.777	2.205.300
Summe		42.582.338	42.963.832	39.721.833	43.838.200



Kreisumlage 2022

- Verfahren
- Bedarfe der umlagepflichtigen Kommunen
- Vorschlag zum Hebesatz

Verfahren Kreisumlage 2022

§ 99 Abs. 3 KVG: „Der Landkreis erhebt, soweit seine sonstigen Erträge und Einzahlungen nicht ausreichen, von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage, **um seinen erforderlichen Bedarf zu decken.**“ (in Planung und Rechnung)

1. Ermittlung Finanzbedarf LK

- Bedarf nach Mittelanmeldungen der Fachbereiche für ErgHH 2022:
62,4 Mio. € = Hebesatz 55,2 v.H.
- nach Kürzungs- und Konsolidierungsgesprächen Reduzierung
um 8,9 Mio. € (neuer Bedarf: 53,5 Mio. € = Hebesatz 47,4 Mio. € bzw. **55,0 Mio. €** unter Berücksichtigung Reduzierung FAG = **48,7 v.H.**)
- zusätzlicher Bedarf ergibt sich aus FinanzHH

2. Ermittlung Finanzbedarfe umlagepfl. Kommunen (siehe Vorbericht)

- Daten von Stat.LA, Kommunalaufsicht, Rechnungsprüfungsamt, Kommunen
- Stellungnahme der Unteren Kommunalaufsichtsbehörde
- Stellungnahmen / Zuarbeiten seitens der Kommunen

3. Vorschlag zur Kreisumlage seitens der Verwaltung (Planentwurf)

- 43,9 v.H.

4. Abwägungsentscheidung durch Kreistag

- erfolgt mit Beschluss Haushaltsplan 2022 anhand zur Verfügung gestellter Ermittlungsunterlagen - siehe Vorbericht

Bedarf bzw. Leistungsfähigkeit nach Punktesystem – Zusammenfassung

1.) 12%, d.h. 3 von 25 Kommunen 0-1 Punkte (weggefallene LF)

- Hansestadt Havelberg
- Kietz
- Sandau (Elbe)

2.) 28%, d.h. 7 von 25 Kommunen 2-3 Punkte (eingeschränkte LF)

3.) 60%, d.h. 15 von 25 Kommunen 4-6 Punkte (gesicherte LF)

- **Ø Leistungsfähigkeit der Kommunen: eingeschränkt (4 Punkte)**
- **Leistungsfähigkeit des Landkreises: weggefallen (0 Punkte)**



Kreisumlage / Bedarfe der umlagepflichtigen Kommunen - Zusammenfassung

- Kommunen bauen zunehmend Rücklagen ab, aber es ist keine Erdrosselung nach Punktesystem erkennbar
- Pro-Kopf-Verschuldung an Liquiditätskrediten betrifft weniger als 25 % der Kommunen im Zeitraum von 10 Jahren – auch hier keine Erdrosselung durch Kreisumlage in der Gesamtschau erkennbar (vgl. Urteil OVG Rh.Pf. V. 17.07.2020, Az.: 10A 11208/18.OVG)
- Folgende 12% der Kommunen weisen im betrachteten Zeitraum eine überwiegend überdurchschnittliche Verschuldung aus:
 - Altmärkische Wische
 - Hansestadt Havelberg
 - Stadt Tangerhütte (Verbesserung erkennbar)

Entwicklung der Bemessungsgrundlagen

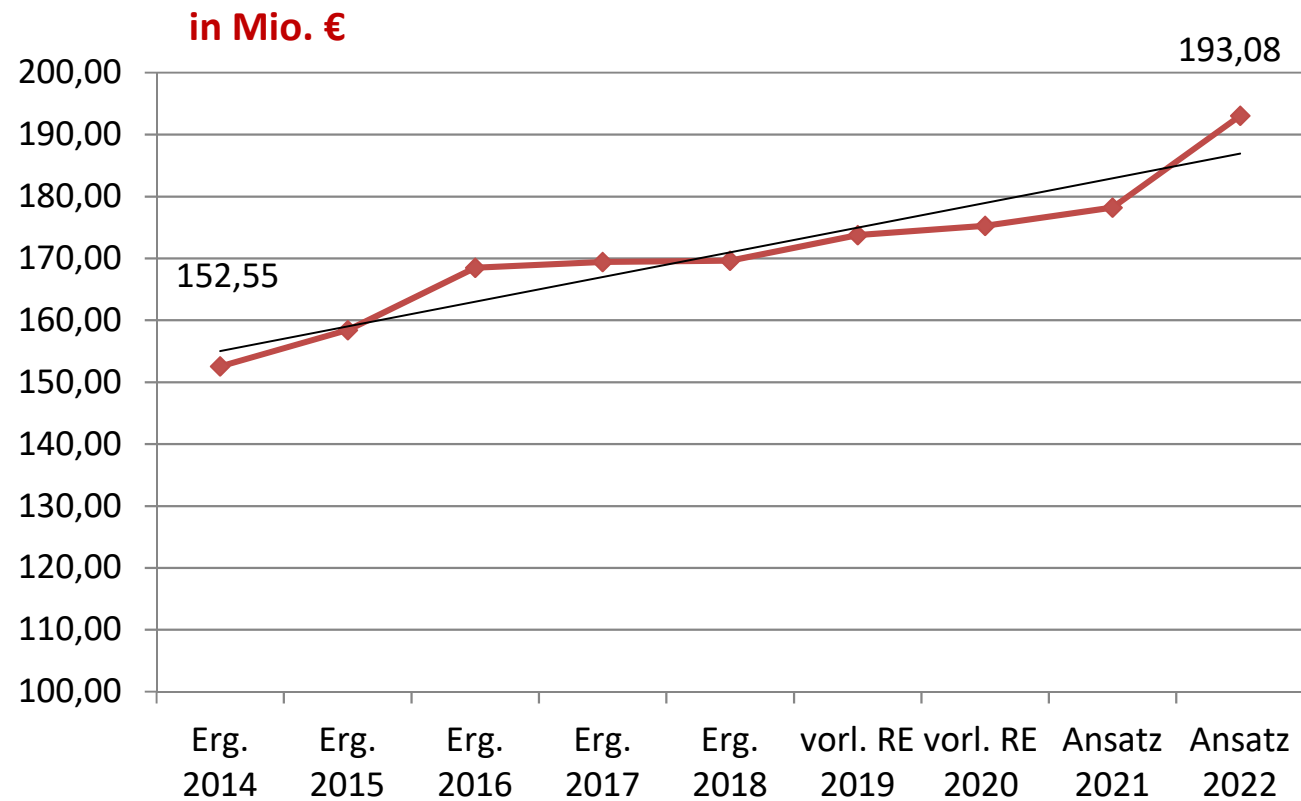
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Steuerkraftmesszahl	62.071	62.258	65.975	71.779	84.346	83.132
Schlüsselzuweisungen	29.033	33.215	35.305	35.570	33.243	29.844
Gesamtsumme:	91.104	95.473	101.280	107.349	117.589	112.976
Veränderung Bemessungsgrundlagen	+4,7 %	+4,8 %	+6,1%	+6,0 %	+9,5 %	-3,9 %
Hebesatz v. H.	42,92	42,92	40,48	39,90	42,20	43,9
Veränderung Hebesatz	-1,68	0	-2,44	-0,58	+2,3	+1,7
Absoluter Kreisumlagebetrag	39.102	40.977	41.011	42.833	49.623	49.596
Veränderung absoluter Betrag	+0,8 %	+4,8 %	+0,08 %	+4,4 %	+15,9 %	+/-0%

- Die gestiegene Bemessungsgrundlage wurde in Vorjahren nicht 1:1 auf die Kreisumlage umgelegt.
- Folge: Unterdeckung und vollständiger Verbrauch von Rücklagen beim LK versus Aufbau von Rücklagen durch Städte und Gemeinden (14 von 25 weisen ErgebnisRL aus, von 8 Kommunen liegen keine Daten vor).

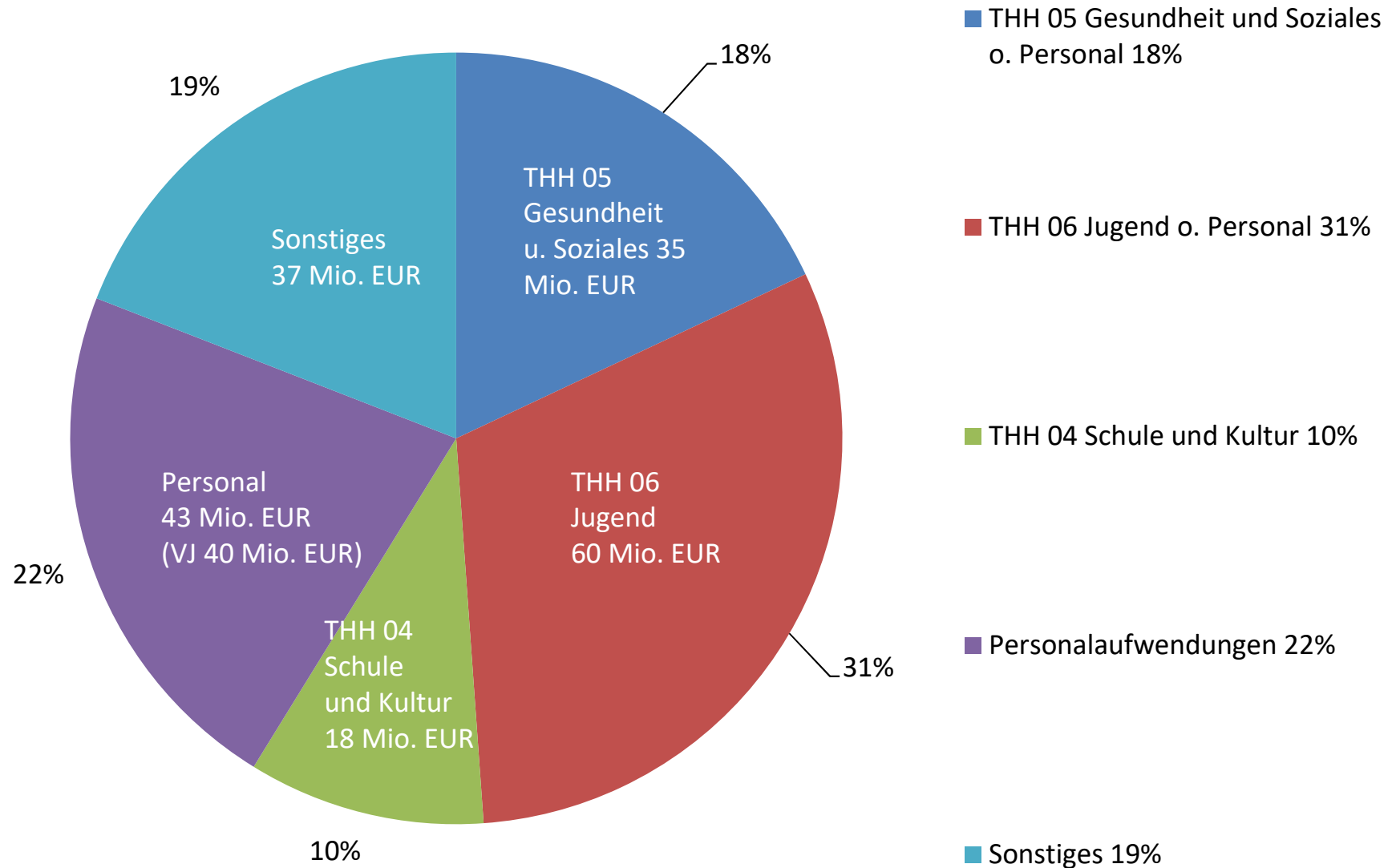


Stadt/Gemeinde	2021	2022				Veränd.
	Hebesatz 42,2	Steuerkraft- messzahl nach § 14 FAG (2020)	Schlüssel- zuweisung nach § 12 FAG (2021)	BMG	Hebesatz 43,9	
	Kreisumlage 2021	vorl. Stat.LA vom 01.07.2021	Fests. vom 31.03.2021		Kreisumlage 2022	
<i>Bismark (Altmark), Stadt</i>	2.956.814,74	5.588.503	2.403.846	7.992.349	3.508.641,21	551.826,47
<i>Havelberg, Hansestadt</i>	2.310.710,37	3.887.814	1.480.926	5.368.740	2.356.876,86	46.166,49
<i>Osterburg (Altmark), Hansestadt</i>	4.064.429,70	7.871.928	-30.214	7.841.714	3.442.512,45	-621.917,25
<i>Stendal, Hansestadt</i>	19.143.527,40	29.956.669	14.669.173	44.625.842	19.590.744,64	447.217,24
<i>Tangermünde, Stadt</i>	3.974.903,24	6.692.073	2.028.343	8.720.416	3.828.262,62	-146.640,62
<i>Tangerhütte, Stadt</i>	4.017.450,97	6.958.087	2.650.731	9.608.818	4.218.271,10	200.820,13
<i>Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck</i>	0,00				0,00	
Arneburg, Stadt	3.728.708,02	5.997.627	-912.582	5.085.045	2.232.334,76	-1.496.373,27
Eichstedt (Altmark)	391.601,23	1.816.316	-27.309	1.789.007	785.374,07	393.772,84
Goldbeck	492.367,23	1.418.456	337.498	1.755.954	770.863,81	278.496,57
Hassel	374.102,16	696.022	143.103	839.125	368.375,88	-5.726,28
Hohenberg-Krusemark	396.629,36	852.825	225.715	1.078.540	473.479,06	76.849,70
Iden	272.264,27	459.223	224.853	684.076	300.309,36	28.045,09
Rochau	387.466,05	618.650	237.040	855.690	375.647,91	-11.818,14
Werben (Elbe), Hansestadt	373.570,44	451.696	363.181	814.877	357.731,00	-15.839,43
<i>Verbandsgemeinde "Elbe-Havel-Land"</i>	0,00				0,00	
Mitgliedsgemeinden	0,00				0,00	
Wust-Fischbeck	418.536,22	654.961	432.912	1.087.873	477.576,25	59.040,02
Schönhausen (Elbe)	772.351,15	1.189.837	631.031	1.820.868	799.361,05	27.009,90
Kamern	439.655,64	553.306	457.465	1.010.771	443.728,47	4.072,83
Klietz	717.023,15	808.077	1.114.904	1.922.981	844.188,66	127.165,51
Schollene	409.141,24	503.482	391.429	894.911	392.865,93	-16.275,31
Sandau (Elbe), Stadt	319.387,32	457.644	249.618	707.262	310.488,02	-8.899,31
<i>Verbandsgemeinde Seehausen</i>	0,00				0,00	
Mitgliedsgemeinden	0,00				0,00	
Aland	537.368,89	710.977	426.052	1.137.029	499.155,73	-38.213,16
Altmärkische Höhe	738.170,84	1.063.676	498.586	1.562.262	685.833,02	-52.337,82
Altmärkische Wische	297.349,22	438.237	303.895	742.132	325.795,95	28.446,73
Zehrental	307.719,87	399.633	335.506	735.139	322.726,02	15.006,15
Seehausen (Altmark), Hansestadt	1.781.288,16	3.086.435	1.207.886	4.294.321	1.885.206,92	103.918,76
Summen:	49.622.536,90	83.132.154,00	29.843.588,00	112.975.742	49.596.351	-26.186

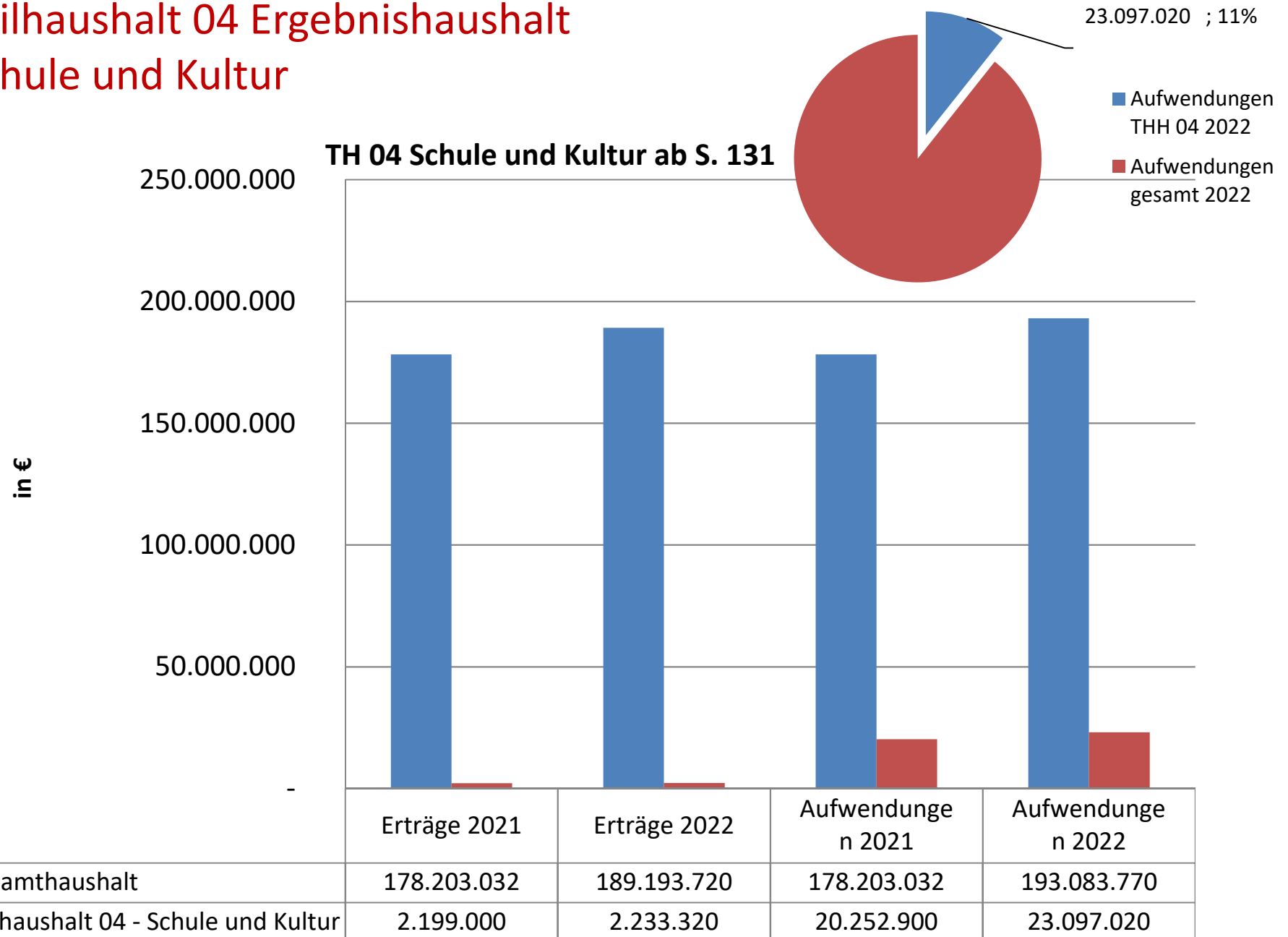
Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen 2014-2022



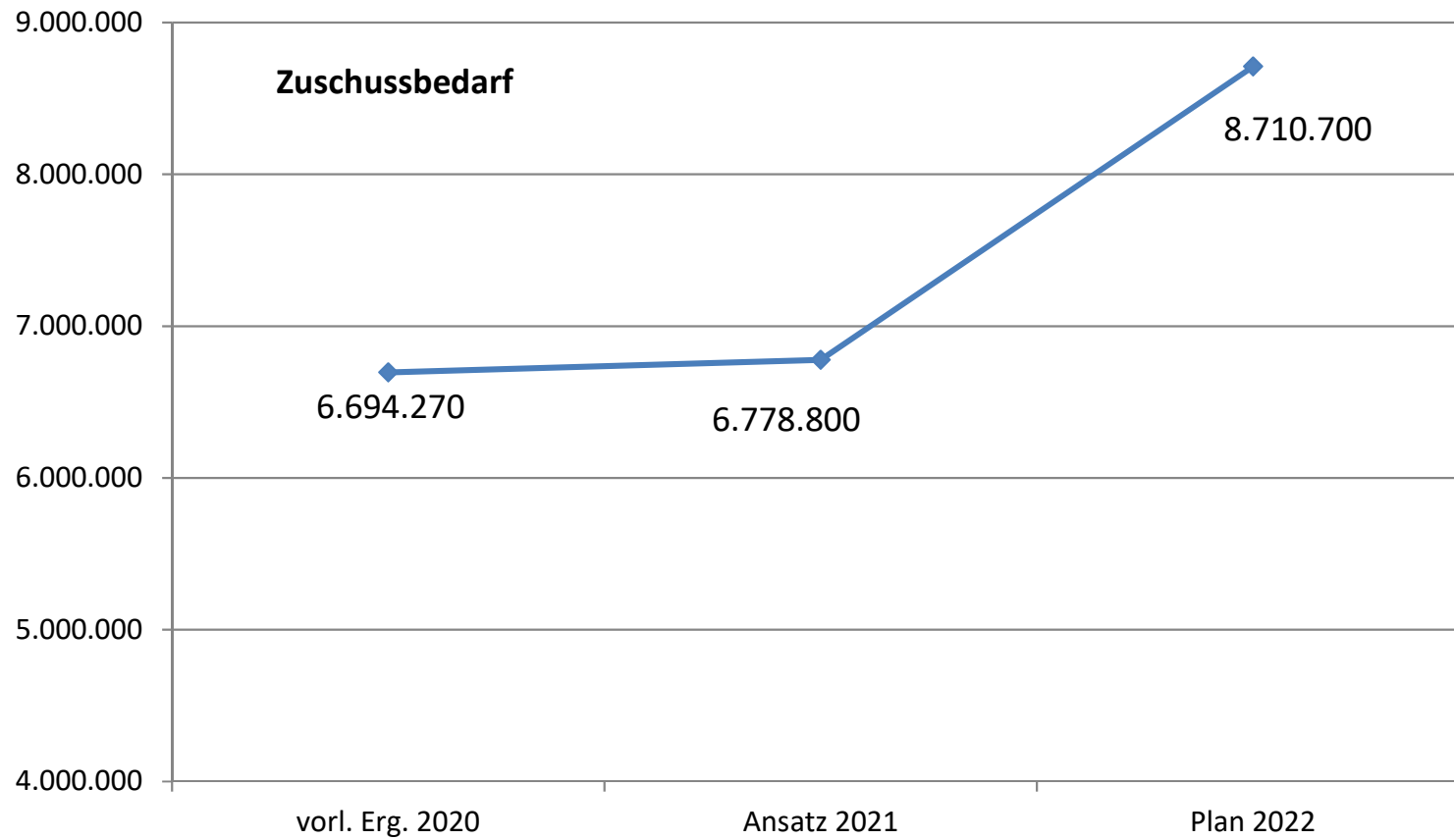
Ordentliche Aufwendungen Pl.2022 193,1 Mio. €



Teilhaushalt 04 Ergebnishaushalt Schule und Kultur



ÖPNV



Stand 02.11.2021

ÖPNV

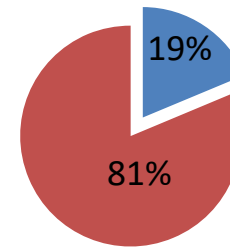
	Produkt 5.4.7.10 (ÖPNV), 2.4.1.10 (Schülerbeförderung) und 6.1.1.10 (FAG)	vorl. Erg. 2020	Ansatz 2021	Plan 2022
6.1.1.10.411105	Zuweisung Schülerbeförderung lt. § 10 FAG	2.213.067	2.193.800	2.205.300
5.4.7.10.414102	Zuweisung § 8 ÖPNVG - Investitionen an Dritte	0	0	0
5.4.7.10.414100	Zuweisungen vom Land § 8 ÖPNVG - laufende Kosten	2.411.758	2.410.000	2.370.000
5.4.7.10.414101	Zuweisung § 9 ÖPNVG - laufende Kosten	1.922.000	1.922.000	1.922.000
5.4.7.10.448700	Zuweisung für Landeslinie von NASA	631.326	274.000	670.000
5.4.7.10.448701	Zuschuss Azubi-Ticket	91.166	242.000	242.000
	Erträge gesamt	7.269.317	7.041.800	7.409.300
2.4.1.10.542900	Leistungen des ÖPNV f. Schülerbeförderung (Sammelschülerzeitkarten)	2.294.516	2.500.000	2.700.000
2.4.1.10.542903	Fahrtkostenbezuschussung lt. Änderung Schulgesetz	183.543	280.000	280.000
2.4.1.10.542901	Schülerspezialverkehr	1.608.219	1.200.000	2.322.000
2.4.1.10.542902	Freigestellte Schülerbeförderung	542.812	300.000	500.000
2.4.1.10.542950	Schülerbeförderung (Asyl)	1.336	0	0
2.4.1.10.531700	Projektförderung "Schulwegbegleitung"	408	1.000	1.000
5.4.7.10.543100	Planungsleistungen		35.000	70.000
5.4.7.10.531200	ÖPNV Förderung an Dritte (Investitionen)	422.185	0	0
5.4.7.10.531700	Zuschuss Betriebskostenhilfe an Verkehrsunternehmen	6.268.813	7.066.600	7.413.000
5.4.7.10.531701	Zuschuss für Ausbildungsverkehr an Verkehrsunternehmen	1.922.000	1.922.000	1.922.000
5.4.7.10.531702	Zuschuss Landeslinie an Verkehrsunternehmen	632.795	274.000	670.000
5.4.7.10.531703	Zuschuss Azubi-Ticket	86.960	242.000	242.000
	Aufwendungen gesamt	13.963.587	13.820.600	16.120.000
	Zuschussbedarf	6.694.270	6.778.800	8.710.700

TEILHAUSHALT 05 – GESUNDHEIT & SOZIALES

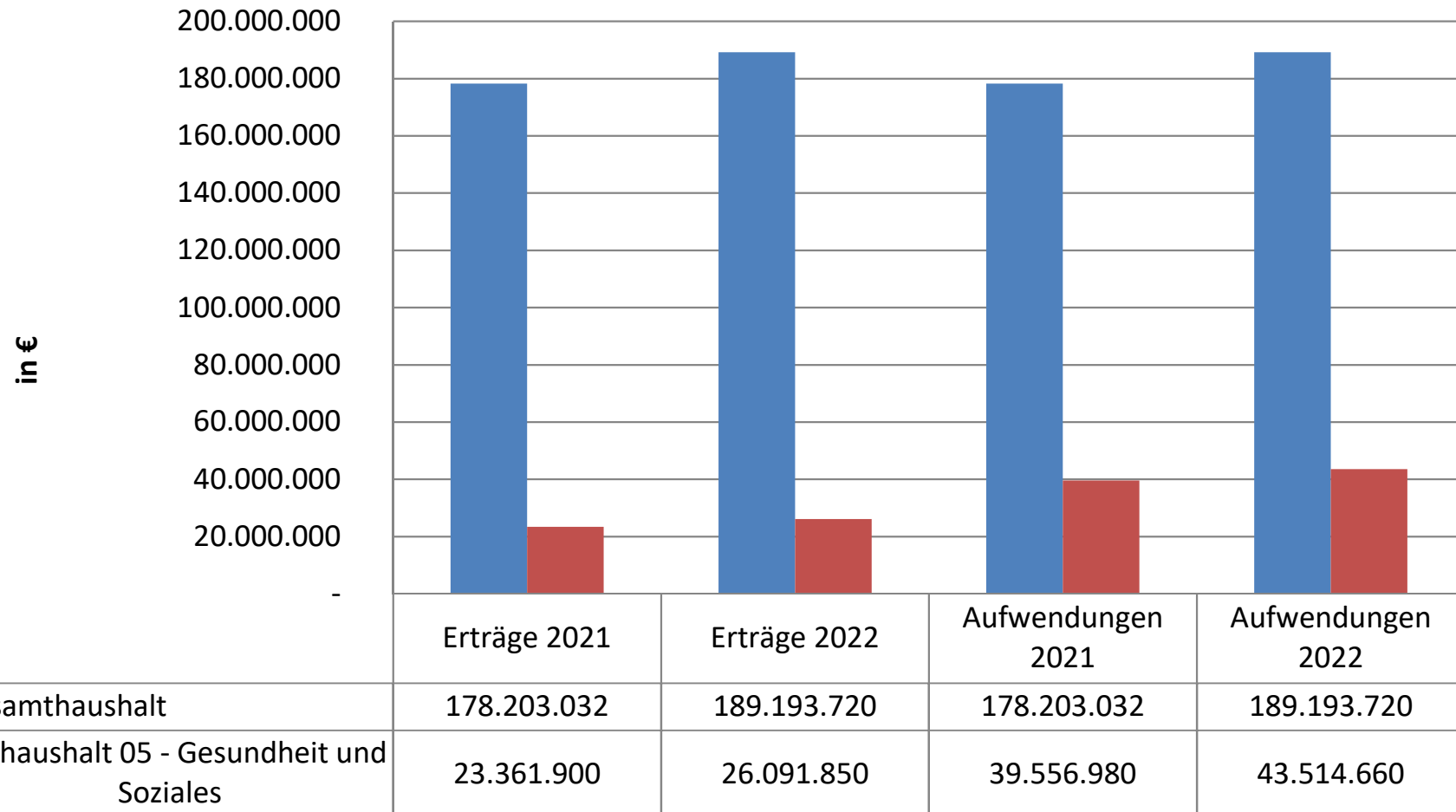
Seite 318 - 424



Teilhaushalt 05 Gesundheit und Soziales



■ Aufwendungen
THH 05 2022 inkl.
Personalaufwendu
ngen



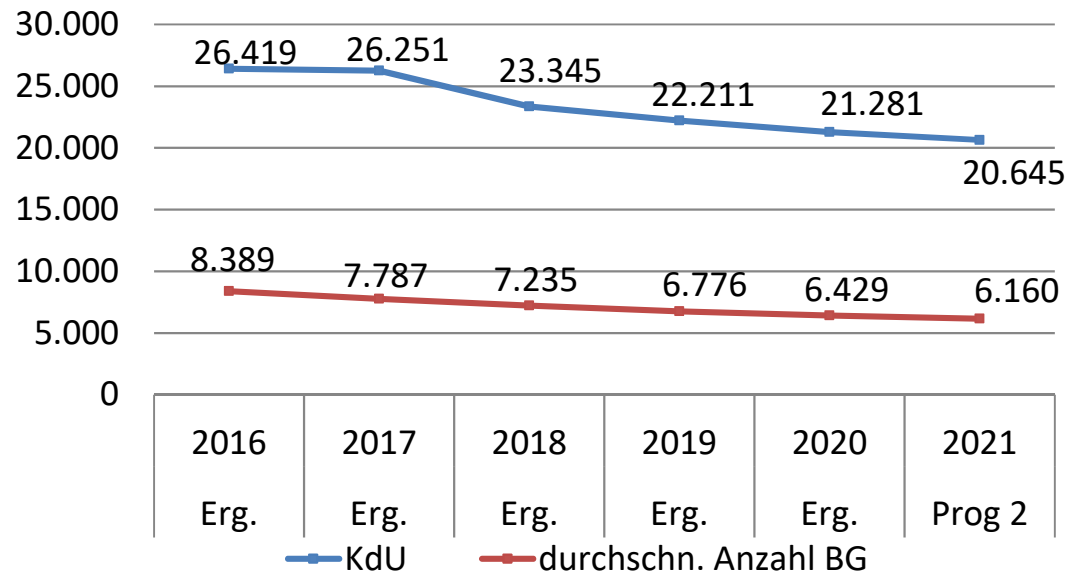
1.	1.2.2.80 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern	-598.600,00 €	3,48%
2.	3.1.1.10 Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII und nach USG (Wehrdienst)	-973.100,00 €	5,66%
3.	3.1.1.20 Hilfe zur Pflege (Kapitel 7 SGB XII)	-468.150,00 €	2,72%
4.	3.1.1.30 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Kapitel 6 SGB XII)	-73.100,00 €	0,43%
5.	3.1.1.40 Hilfe zur Gesundheit (Kapitel 5 SGB XII)	-367.600,00 €	2,14%
6.	3.1.1.50 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (Kap. 8 u. 9 SGB XII)	-112.800,00 €	0,66%
7.	3.1.1.60 Grundsicherung im Alter, Leistungen (Kapitel 4 SGB XII)	-433.300,00 €	2,52%
8.	3.1.1.61 Grusi bei Erwerbsminderung, Leistungen (Kap.4 SGBXII)	0,00 €	0,00%
9.	3.1.2.10 Grundsicherungsleistungen f. Arbeitsuchende nach dem SGB II	-9.510.300,00 €	55,32%
10.	3.1.2.20 Eingliederungsleistungen (SGB II) z.B. Beratung bei Sucht, Schulden	-45.000,00 €	0,26%
11.	3.1.2.30 Einmalige Leistungen (SGB II)	-306.200,00 €	1,78%
12.	3.1.2.60 Leistungen f. BuT nach § 28 SGB II	-89.360,00 €	0,52%
13.	3.1.3.10 Hilfen für Asylbewerber § 2 AsylBLG	-673.400,00 €	3,92%
14.	3.1.3.20 NEU: Hilfen f. Asylbewerber nach § 3 AsylBLG in der LAE	-1.177.800,00 €	6,85%
15.	3.1.3.30 NEU: Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	-410.000,00 €	2,38%
16.	3.1.4.10 Eingliederungshilfe nach SGB IX (nur PK, innerh. v. Einr.)	-1.026.000,00 €	5,97%
17.	3.1.5.50 Soziale Einrichtungen (inkl. Asylpauschale)	2.214.400,00 €	-12,88%
18.	3.3.1.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (freiw. L.)	-97.500,00 €	0,57%
19.	3.4.4.10 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	-4.000,00 €	0,02%
20.	3.4.5.10 Bildung und Teilhabe (Wohngeldempfänger als Leistungsempf.)	-91.840,00 €	0,53%
21.	3.4.6.10 Miet- und Lastenzuschüsse	-333.000,00 €	1,94%
22.	3.6.7.50 Sucht- und Drogenberatung (Unterstützung Beratungsstelle)	-29.460,00 €	0,17%
23.	5.2.2.10 Wohnungsbauförderung (Ertr. 10,30 EUR je Wohnberechtigungssch.)	-100,00 €	0,00%
24.	5.7.3.10 Allgemeine Einrichtung (freiw.L., Zuschuss an Verbraucherzentrale)	-12.000,00 €	0,07%
25.	4.1.4.10 Maßnahmen der Gesundheitspflege	-2.573.900,00 €	14,97%
Gesamt		-17.192.110,00 €	100,00%

3.1.2.10 - Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II)

S. 355 ff.

in €

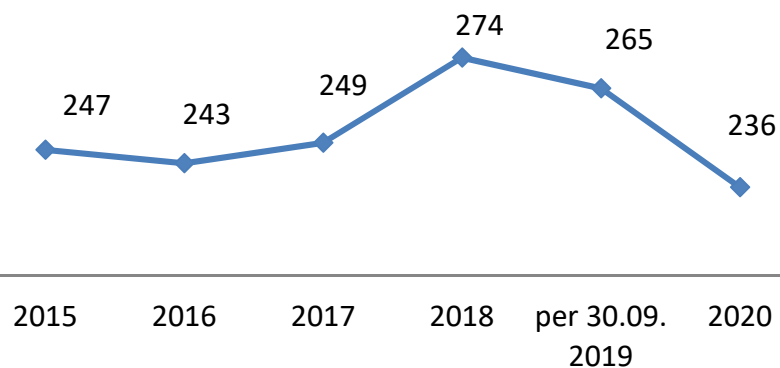
Konto	Bezeichnung	vorl. RE 2019	vorl. RE 2020	Plan 2021	Progn. 2021	Plan 2022
546100 Aufwand	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung (§22 Abs.1 SGB II)	22.210.725	21.280.601	19.500.000	20.645.000	20.200.000
419100 Ertrag	Leistungsbeteiligung, bei Leistungen für Unterkunft und Heizung (Bund) § 46 SGBII	8.200.417	13.223.747	12.051.000	12.715.947	12.685.600
	Prozentualer Anteil an der Bundesbeteiligung	36,9%	62,1%	61,8%	61,6%	62,8%



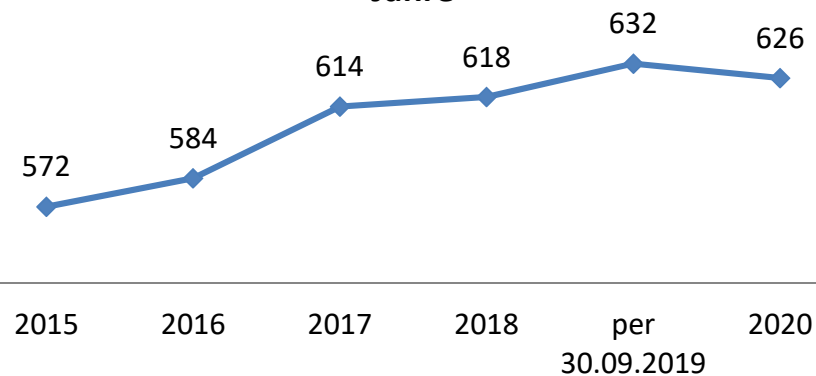
3.1.1.60 Grundsicherung im Alter und 3.1.1.61 Grundsicherung bei Erwerbsminderung

	Erg. 2017	Ansatz 2018	Erg. 2019	Erg. 2020	Plan 2021	Plan 2022	Erstattung
3.1.1.60.533100 ...im Alter							
Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	928 T€	730 T€	1.084 T€	950 T€	1.100 T€	1.100 T€	100 % o. PK
3.1.1.61.533100 ... Erwerbsminderung							
Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	3.320 T€	3.100 T€	3.653 T€	3.450 T€	3.655 T€	4.230 T€	100 % o. PK
Summe Aufwendungen:	4.248 T€	3.830 T€	4.737 T€	4.400 T€	4.755 T€	5.330 T€	

Anzahl der Empfänger von Grundsicherung
im Alter



Anzahl der Empfänger von Grundsicherung mit
dauerhaft voller Erwerbsminderung unter 65
Jahre



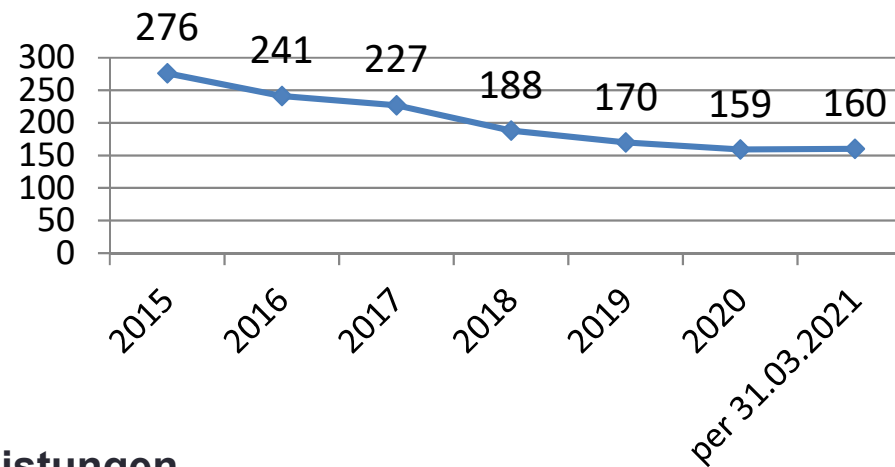
3.1.1.10 Hilfe zum Lebensunterhalt Kapitel 3 SGB XII und nach USG (Wehrdienst) ab S. 330

Anspruchsberechtigte: Personen mit befristeter Erwerbsunfähigkeit

Zuschussbedarf im Produkt (-):

RE 2015:	- 1.242,9 T€
RE 2016:	- 1.125,5 T€
RE 2017:	- 1.065,8 T€
vorl. RE 2018:	- 996,9 T€
vorl. RE 2019:	- 915,1 T€
Vorl. RE 2020:	- 1.013,0 T€
PI. 2021:	- 932,0 T€
PI. 2022:	- 973,0 T€

Anzahl der HLU- Empfänger durchschnittlich



533100 - Aufwendungen für laufende Leistungen außerhalb v. Einrichtungen SGB XII

RE 2015:	-1.176,6 T€
RE 2016:	-1.058,2 T€
RE 2017:	-914,9 T€
vorl. RE 2018:	-832,0 T€
vorl. RE 2019:	-750,0 T€
Vorl. RE 2020:	-650,0 T€
PI. 2021:	-750,0 T€
PI. 2022:	-750 T€



4.1.4.10 Maßnahmen der Gesundheitspflege

ab S. 414

Sachko

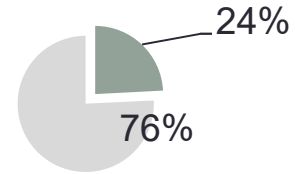
nto	Bezeichnung	RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
414100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	250.000	250.000
431100	Verwaltungsgebühren	108.438,65	160.000	140.000
431101	Gebühren für Reiseimpfungen	17.188,22	30.000	27.000
448400	Erträge aus Kostenerstattungen (Gruppenprohylaxe)	35.005,81	35.500	35.500
448100	Erstattung nach § 10 Abs. 1 ProstSchg	1.330,00	0	1.000
448800	Kostenersatz RHESA	270,00	0	0
453100	Erträge a.d.Auflösung v. Sonderposten aus Zuwendungen	0	600	800
459101	Erträge Wiederaufleben	225,2	0	0
	ordentliche Erträge	162.457,88	476.100,00	454.300,00
50*	Personalaufwendungen	2.522.266,50	2.809.100,00	2.942.100,00
525200	Geräte und Ausstattungen bis 150 Euro (netto)	532,45	2.500	2.500
525501	Unterhaltung bewegliches Vermögen	2.153,73	2.500	2.500
5261*	Aus- und Fortbildung	2.891,03	6.300	5.000
527100	Aufklärungsmaterial	9,98	1.000	1.000
527110	Besondere Aufwendungen (Gruppenprohylaxe)	22.153,49	18.900	18.900
529100	Untersuchungen durch fremde Einrichtungen	23.282,74	30.000	25.000
541100	Reisekosten (Gruppenprohylaxe)	705,43	2.500	2.500
543100	Impfstoffe für Reiseimpfungen	8.617,45	20.000	17.700
543101	Laborbedarf, Verbrauchsmaterial, Desinfektionsmittel	3.257,48	3.000	3.200
543105	Prävention	1.344,97	3.000	3.000
543110	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	12.302,18	500	500
543120	Bücher und Zeitschriften	413,30	2.000	1.000
543150	Sonstiger Geschäftsbedarf	26,63	1.300	1.000
545700	Aufwendungen für Röntgenleistungen durch Dritte	252,10	1.000	500
5473*	Wertberichtigungen	1.130,67	0	0
571100	Abschreibungen	0,00	2.500	2.700
	ordentliche Aufwendungen	2.601.340,13	2.906.100,00	3.029.100,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-2.438.882,25	-2.430.000,00	-2.574.800,00

TEILHAUSHALT 06 – JUGEND

Seite 425 - 487



Teilhaushalt 06 Jugend



■ Aufwendungen THH 06
2022 inkl.
Personalaufwendungen

250.000.000

200.000.000

150.000.000

in €

100.000.000

50.000.000

-

Erträge 2021

Erträge 2022

Aufwendungen
2021Aufwendungen
2022

■ Gesamthaushalt

178.203.032

189.193.720

178.203.032

193.083.770

■ Teilhaushalt 06 - Jugend

28.918.670

34.708.300

56.837.633

64.373.600

Teilhaushalt 06

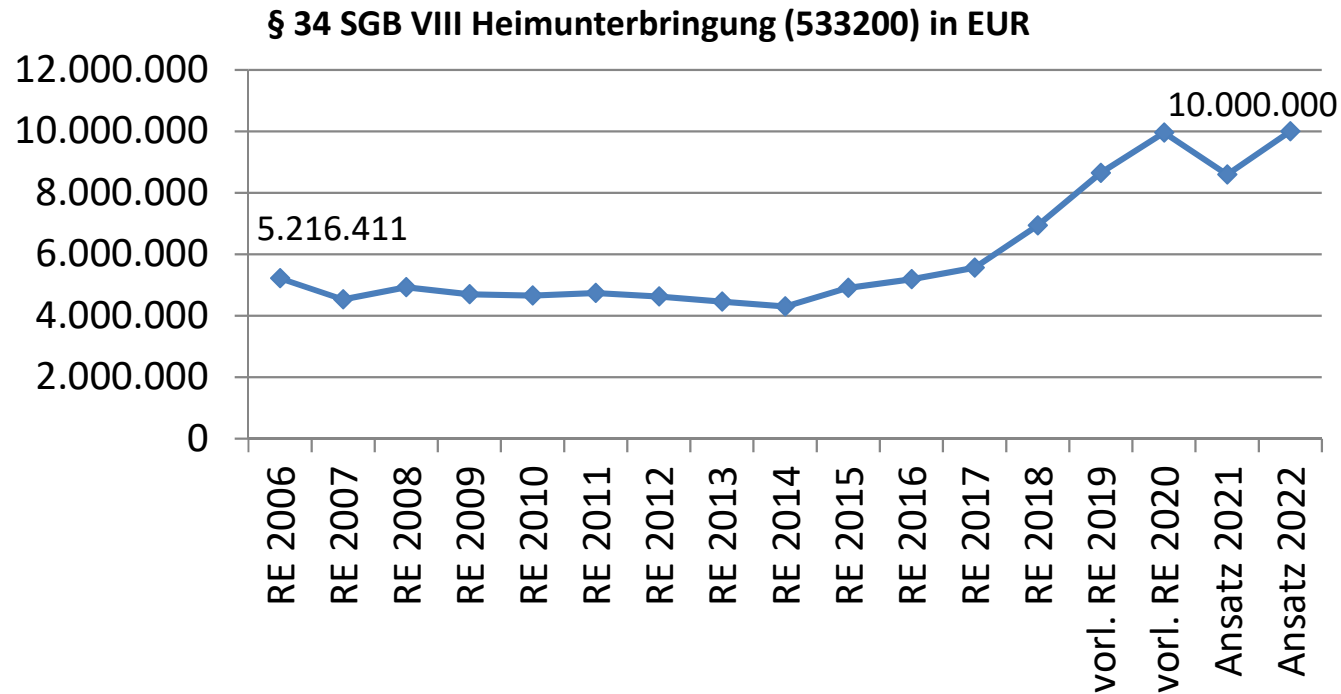
Jugend– Zuschussbedarfe der Produkte

	Produkte	Zuschussbedarf 2021	Zuschussbedarf 2022	Anteil 2022 am TH 06
1.	1.2.2.20 Ordnungsrechtlicher Jugendschutz	-21.700,00 €	-20.700,00 €	0,07%
2.	3.4.1.10 Unterhaltsvorschussleistungen	-1.874.673,00 €	-1.732.300,00 €	5,84%
3.	3.6.1.10 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen und in Pflege	-8.388.290,00 €	-8.289.900,00 €	27,94%
4.	3.6.2.10 Jugendarbeit (Kapitel 2 SGB VIII)	-289.300,00 €	-288.800,00 €	0,97%
5.	3.6.3.00 Produktübergreifende Jugendhilfe	-95.000,00 €	-101.200,00 €	0,34%
6.	3.6.3.10 Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	-256.900,00 €	-285.600,00 €	0,96%
7.	3.6.3.20 Förderung der Erziehung in der Familie	-858.300,00 €	-1.075.400,00 €	3,63%
8.	3.6.3.30 Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe seelisch behinderter Kinder u. Jugendlichen	-14.149.800,00 €	-15.822.000,00 €	53,34%
9.	3.6.3.41 Hilfe für junge Volljährige, Eingliederungshilfe für junge Volljährige	-485.100,00 €	-605.800,00 €	2,04%
10.	3.6.3.42 Kinderschutz (Kapitel 3 SGB VIII)	-240.900,00 €	-185.000,00 €	0,62%
11.	3.6.3.43 Leistungen f. unbegleitete minderjährige ausländische Kinder u. Jugendliche (UMF/UMA)	-39.900,00 €	-14.200,00 €	0,05%
12.	3.6.3.50 Adoptionsvermittlung	-51.100,00 €	-57.100,00 €	0,19%
13.	3.6.3.51 Beistandschaften, Beurkundungen, Amtsvormund- u. Amtspflegschaft, Mitwirkung	-753.900,00 €	-748.900,00 €	2,52%
14.	3.6.3.70 Bundeselterngeld	-144.800,00 €	-176.700,00 €	0,60%
15.	3.6.7.10 Sonst. Einrichtungen der Jugendhilfe (Kap. 2 SGB VIII)	-269.300,00 €	-261.700,00 €	0,88%
	Gesamt	-27.918.963,00 €	-29.665.300,00 €	100,00%



Entwicklung der Heimkosten ab 2006

TH 06 Jugend / 3.6.3.30.533200 – S. 454 ff., Stand 02.11.2021



- Steigerung der Kosten je Fall durch Erhöhung des Betreuungsschlüssels und der Personalkosten

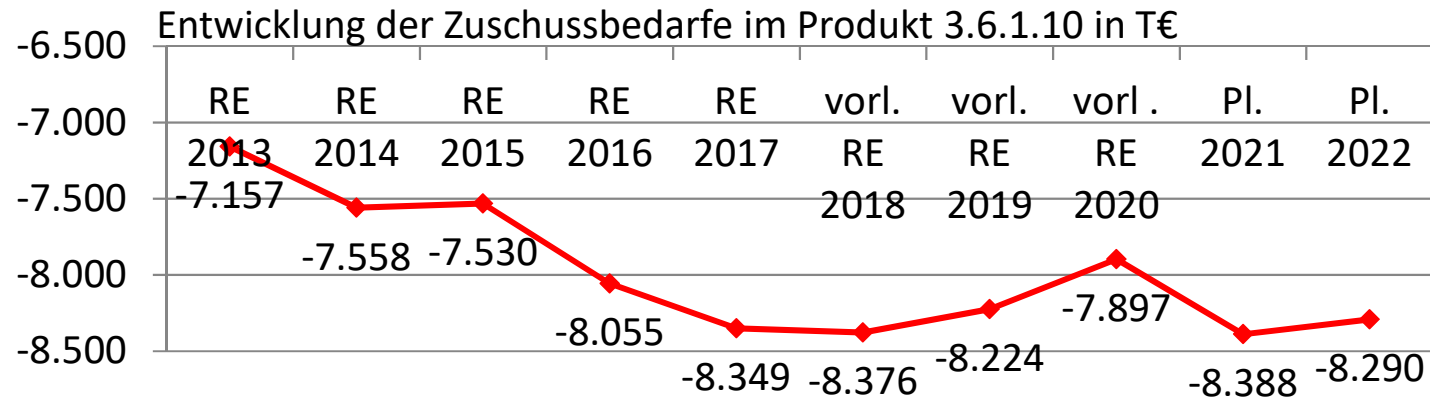


Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

TH 06 „Jugend“, Produkt 3.6.1.10, Seite 434 ff.

- Aufwendungen gesamt:

RE 2019:	27.232 T€	davon Personal 623 T€
RE 2020:	30.768 T€	davon Personal 637 T€
Plan 2021:	28.227 T€	davon Personal 784 T€
Plan 2022:	32.974 T€	davon Personal 769 T€



Stand 2.11.2021

Angaben in €	Erg. 2013	...	RE 2018	RE 2019	RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Landkreisanteil -bis 2018 53% als Gegenfinanzierung der Landesmittel nach § 12 (2) KiFöG -ab 2019 § 12 a KiFöG Pauschale pro Kind	4.818.192,38		5.736.498,20	6.157.296,90	6.418.630,80	6.782.490	6.553.600
Übernahme v. Elternbeiträgen § 90 SGB VIII	1.845.949,76		2.011.355,79	1.693.989,51	1.600.000	1.200.000	1.200.000

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

TH 06 „Jugend“, Produkt 3.4.1.10, S. 430 ff

Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen: höhere UVG-Leistungen **ab 01.07.2017**, da die Altersgrenze von 12 auf 18 Jahre angehoben wurde und die Bezugsdauer entfristet wurde.

in EUR

	RE 2017	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	vorl. RE 2020*	Plan 2021	Plan 2022
Erträge gesamt	2.959.302,94	5.396.733,25	6.732.104,00	6.910.190	6.187.704	7.275.700
dav. Erstattg. v. Verwaltungskosten	0,00	0,00	1.193.422,58*	0	0	0
Aufwendungen	4.539.980,48	7.416.329,99	7.429.921,00	7.683.458	8.062.377	9.008.000
dav. Leistungen an Berechtigte	2.719.143,31	5.368.178,26	5.180.776,44	5.100.000	5.600.000	5.800.000
dav. Personalaufwendungen	464.021,96	798.643,08	800.902,12	698.872	755.300	793.700
Saldo	-1.580.677,54	-2.019.596,74	-697.817,00	-773.268,00	-1.874.673,00	-1.732.300,00

* § 16 (5) Haushaltsgesetz (HG) 2019 LSA:

- wenn allg. Rücklage zum 15. April 2019 mehr als 57 Mio. Euro, dann Zahlung an kreisfreie Städte u. Lke 20 Mio. EUR
- wenn Bestand weniger als 57 Mio. EUR, dann Zahlung eines Betrages, der 37 Mio. EUR übersteigt
- Verteilung: entsprechend dem Verhältnis der Zahlungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz im Haushaltsjahr 2018.

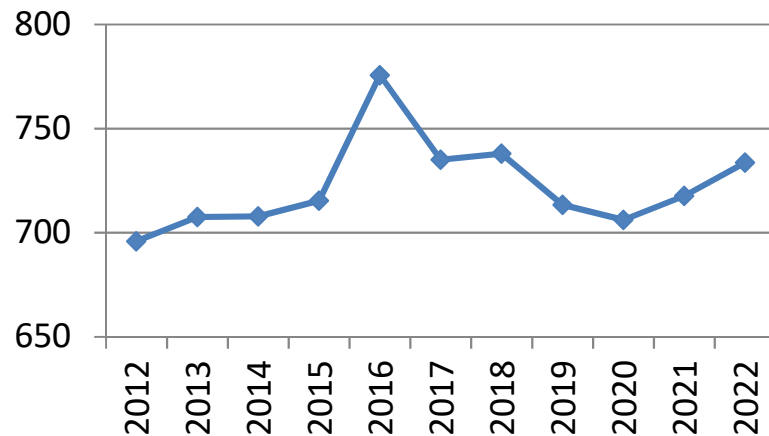


Entwicklung der Stellen laut Stellenplan 2012 – 2022

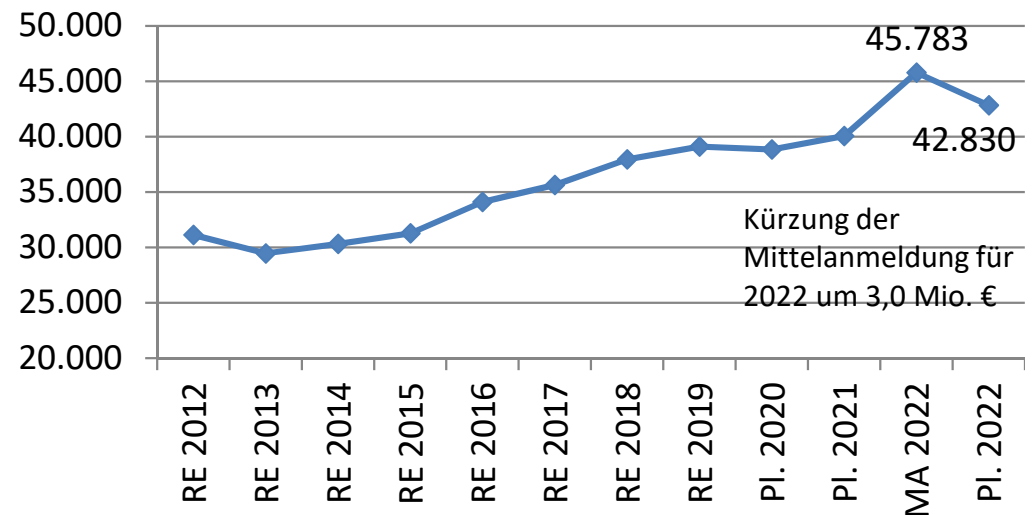
Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Veränd. absolut
Stellen laut Stellenplan inkl. ATZ	695,93	707,57	707,92	715,43	775,75	735,05	737,98	713,35	706,14	717,72	733,71	15,99

Stellenmehrung 2022:
9,53 Gesundheitsamt
5,45 Sozialamt

Stellen laut Stellenplan



Aufwendungen



Freiwillige Leistungen 1/3

Produkt	Bezeichnung	vorläufiges RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Erläuterungen
1.1.1.11	Zuweisungen und Zuschüsse für Partnerschaften	2.800,00	2.800	2.800	jährlicher Antrag des Vereins "Kinder für Tschernobyl" auf Unterstützung einer Kindererholungsmaßnahme
1.1.1.11	Zuschüsse an Vereine und Verbände	130,00	1.000	1.000	unterjährige Beantragungen bzw. Anfragen von z.B. Fördervereine zu best. Anlässen (u.a. Jubiläen)
1.1.1.11	Partnerschaften	0,00	3.000	3.000	Partnerschaften mit Mazeikiai (Litauen) und Jarzewo (Russland)
1.1.1.11	Zuschüsse an Fraktionen des Kreistages	29.085,22	34.800	34.800	nach Geschäftsordnung des Kreistages § 17 (3)
1.1.1.21	Zuschuss an GfA Stendal	165.000,00	165.000	150.000	laut Gesellschaftsvertrag, Gründung der Gesellschaft 1992, unbefristet gültig
1.1.1.21	Kofinanzierung BIC	139.740,00	140.000	140.000	laut Gesellschaftsvertrag, Gründung der Gesellschaft 1992, unbefristet gültig
1.1.1.21	Zuschuss Betreibergesellschaft Flugplatz Borstel	97.800,00	70.000	65.000	laut Gesellschaftsvertrag, Gründung der Gesellschaft 1997, unbefristet gültig
1.2.2.30	Zuschuss an Tierheim Stendal / Borstel	20.000,00	20.000	20.000	jährlicher Antrag des Tierheims auf Unterstützung
1.2.8.10	Unterhaltung/ Anteilige Finanzierung Wasserrettungszug LK	7.800,00	7.800	7.800	Beschluss KT DS 660 vom 25.09.1997, Vereinbarung vom 01.01.2014 zw. LK und DLRG bzw. DRK (Vereinbarung auf unbestimmte Zeit)
2.4.1.10	Projektförderung Schulwegbegleitung	408,35	1.000	1.000	Vereinbarung mit GfA, LK übernimmt z. B. 50 % für 1. Hilfe Kurs für Schulwegbegleiter
2.4.3.10	Zuwendungen für Schullandheime	1.800,00	10.000	10.000	Verwaltungsvereinbarung, Beschlüsse KT DS 222/2000 v. 30.11.2000 (jährliche Verlängerung der Vereinbarung) i.V.m. DS 340/2017 vom 31.01.2017

Produkt	Bezeichnung	vorläufiges RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Erläuterungen
2.5.2.10	Museen	300.275,47	391.200	382.100	Zuschussbedarf, LK ist in den Grenzen seiner Leistungsfähigkeit nach § 2 Abs. 2 LKO verpflichtet, soziale, kulturelle und wirtschaftlichen Einrichtungen für die Einwohner bereit zu stellen
2.6.3.10	Kreismusikschule	260.506,97	216.500	240.500	
2.7.1.10	Kreisvolkshochschule	165.389,50	141.700	157.200	
2.7.2.10	Kreisleihverkehr	203.016,77	209.100	221.600	Bücherbus für Landkreisgemeinden, Vereinbarung mit Obg. für anteilige Kostenübernahme der Kreisfahrbücherei und Kreismedienstelle
2.8.1.10	Zuwendungen für Veranstaltungen	770,00	4.500	4.500	Bewilligung auf Grundlage von jährlichen Anträgen, Sommerschule Wust/ Jugend-Band-Wettbewerb/ Jugend musiziert
2.8.1.10	Zuschuss Sachsen-Anhalt-Tag	0,00	13.400	16.000	veranstaltungsbezogene Verträge, Ausgaben u.a. für Honorare, Miete, Technik, Fahrkosten, Übernachtungen, Catering (grundsätzlich alle 2 Jahre)
2.8.1.10	Zuschuss Bismarckmuseum in Schönhausen	5.000,00	5.000	5.000	Vereinbarung mit Stiftung vom 10.12.2015
2.8.1.10	Zuweisung für Altmärkisches Musikfest	6.789,52	9.100	11.300	jährliche Vereinbarung mit Altmarkkreis SAW
2.8.1.10	Zuweisung für Altmärkisches Heimatfest	0,00	5.000	0	Vereinbarung mit Altmarkkreis SAW
2.8.1.10	Zuweisung zur Förderung des Theaters der Altmark	523.600,00	523.600	523.600	Theatervertrag 2019 bis einschließlich 2023, Beschluss KT DS 571/2018 vom 05.11.2018
2.8.1.10	Zuweisung für die städtische Musikschule	76.600,00	76.600	76.600	jährlicher Antrag
3.3.1.10	Förderung der Wohlfahrtspflege	69.720,00	70.000	70.000	3 Verträge Beschlüsse KT DS 518+519+520/2009 (Beratungsstelle für blinde- und sehbehinderte Menschen, Beratungsstelle für Hörbehinderte, Frauenhaus) (Verträge jährliche Verlängerung) und jährliche Anträge durch Maßnahmeträger, Entscheidung erfolgt durch Sozialausschuss

Freiwillige Leistungen 3/3

Produkt	Bezeichnung	vorl. RE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Erläuterungen
4.2.1.10	Zuschüsse an Kreissportbund für Sportarbeit	200.000,00	200.000	200.000	Zuwendungsvertrag mit Kreissportbund, Beschlüsse KT DS 469 v. 26.11.2008 i.V.m. DS 503 v. 17.2.2009
5.1.1.10	LEADER Management	23.614	24.000	24.000	LK hat Trägerschaft seit 2016 übernommen, Laufzeit bis 31.12.2021, Eigenanteil zur Landesförderung, Beschlüsse KVPA DS 227/2016 vom 21.1.2016 i.V.m. DS 574/2018 v. 6.11.2018
5.5.4.10	Zuschuss ZÖNU in Buch	10.000,00	10.000	10.000	jährlicher Antrag auf Basis der Rahmenezuwendungsrichtlinie des LK SDL
5.7.1.10	Zuwendungen an Dritte (u. a. Altmarkmacherfestival, Altm. Tier- und Gewerbeschau, Projekt "Jugend forscht", Unser Dorf hat Zukunft)	9.296,00	54.000	58.000	Zuwendungen für Kleinprojekte und Veranstaltungen, jährliche Vereinbarungen und Zuwendungsbescheide
5.7.1.10	Veranstaltungen des Landkreises (u. a. Rückkehrertag, Messerarbeit)	52.634,70	88.900	97.900	veranstaltungsbezogene Verträge
5.7.3.10	Zuschuss Verbraucherzentrale Stendal	12.000,00	12.000	12.000	jährlicher Antrag der Verbraucherzentrale auf Unterstützung
5.7.5.10	Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband	134.350,46	134.500	134.500	laut Satzung, Gründung Zweckverband 2019, unbefristet gültig, Beitritt durch KT beschlossen DS 533/2018
	Summe:	2.518.127,40	2.644.500	2.680.200	
	Anteil freiwilliger Leistungen an ordentlichen Aufw.	1,5%	1,5%	1,4%	



Haushaltskonsolidierung ab 2022

Ziele:

- Abbau sämtlicher Fehlbeträge im ErgHH
- Abbau der Liquiditätskredite
- (Wieder)aufbau von Eigenkapital

Haushaltskonsolidierung ab 2022 - Maßnahmen

- „Arbeitsliste“ enthält ca. 170 Positionen
- im HHPI 2022 / HKK sind davon 26 Maßnahmen (M1-M26) eingeflossen
- Maßnahmen wirken unterschiedlich (Verhinderung von Kostensteigerungen, direkte Kürzungen, Prozessoptimierungen, Besetzungssperren bei PK etc.)

- U.a.:
 - Personal – Reduzierung der Mittelanmeldung um 3 Mio. €
 - Optimierung Fuhrpark (Auslastung, Zentralisierung)
 - Reduzierung des Geschäftsbedarfes für Zentrale Dienste
 - Digitalisierung v. Haushaltsunterlagen (Einsparung von ca. 6 T€ p.a.)
 - Kreisumlage
 - Durchführung Veranstaltung „Ehrenamt“ statt jährlich, alle 2 Jahre
 - Verkauf Objekt Jenny Marx 2025, aber weitere Betrachtungen erforderlich
 - Anbindung der Außenstellen über DarkFiber-Anbindungen statt LWL
 - Softwarekonsolidierung
 - Reduzierung des Budgets für Zuschüsse an Vereine und Verbände
 - Reduzierung Budget für Öffentlichkeitsarbeit, Partnerschaften, Ehrungen
 - Gebührenerhöhungen

Haushaltskonsolidierung ab 2022 – Maßnahmen (inkl. Auswirkungen FAG 2022 / 2023) in T€

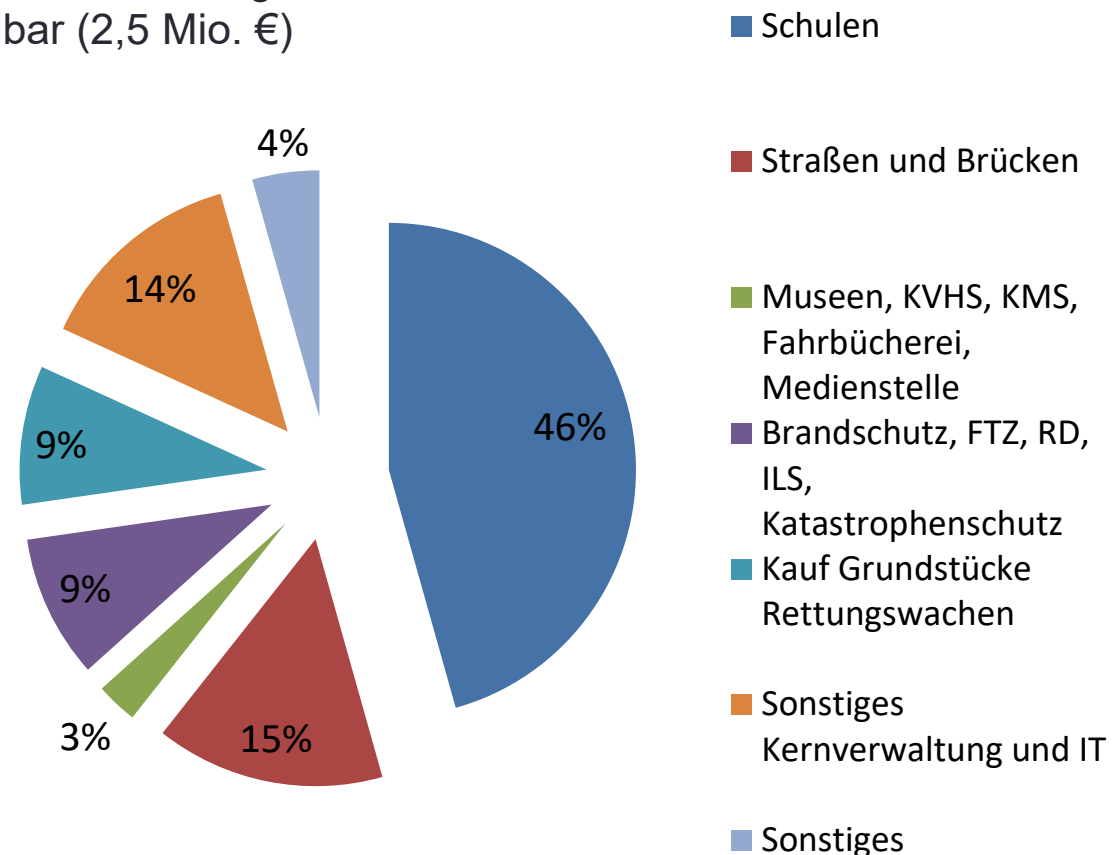
Stand 2.11.2021

Stand per 31.12.2020	-4.051
Prognose Ergebnis 2021	-5.030
Plan Ergebnis 2022	-3.890
Plan Ergebnis 2023	1.229
Plan Ergebnis 2024	950
Plan Ergebnis 2025	4.872
Zwischensaldo / Prognose zum 31.12.2025	-5.920
Fortschreibung Erg. 2025 in 2026 (1 x 4.872 TEUR)	4.872
M10 Veranstaltung Ehrenamt Durchführung in 2026 (1x -8 T€)	-8
M18 Softwarekonsolidierung (Einsparung in Höhe von 50T€ pro Jahr)	50
M26 Gebührenerhöhung (Erhöhung im 150T€ pro Jahr)	150
M7 Erhöhung Kreisumlage (1.000T€ p.a. im Vergleich zum Vorjahr)	1.000
M1 Reduzierung von Personalaufwendungen (120T€ p.a. im Vergleich zum Vorjahr)	120
voraussichtlicher Stand per 31.12.2026	264

Stand per 31.12.2020	-4.051
Prognose Ergebnis 2021	-5.030
Plan Ergebnis 2022	-5.390
Plan Ergebnis 2023	-271
Plan Ergebnis 2024	-550
Plan Ergebnis 2025	3.372
Zwischensaldo / Prognose zum 31.12.2025	-11.920
Fortschreibung Erg. 2025 (3 x 3.372 TEUR)	10.116
M10 Veranstaltung Ehrenamt Durchführung in 2026 (2x -8 T€)	-16
M18 Softwarekonsolidierung (Einsparung in Höhe von 50T€ pro Jahr)	150
M26 Gebührenerhöhung (Erhöhung im 150T€ pro Jahr)	450
M7 Erhöhung Kreisumlage (1.000T€ p.a. im Vergleich zum Vorjahr)	6.000
M1 Reduzierung von Personalaufwendungen (120T€ p.a. im Vergleich zum Vorjahr)	360
voraussichtlicher Stand per 31.12.2028	5.140

Investitionen 2022: 5.625 € (VJ 11.747.900 €)

- im Vergleich zum Vorjahr (4,4 Mio. €) stehen 2 Mio. weniger (2,4 Mio. €) an Landesmitteln zur Verfügung (Investitionspausch.)
- gleichzeitig laufen Schulbauförderungen aus
- das Investitionsvolumen sinkt in der Folge um 52 %
- neuer Kredit ist unvermeidbar (2,5 Mio. €)



Investitionen 2022

	Auszahlungen in Fördermittel		Kredit in Invest.psch.	
	T€	in T€	T€	in T€
	5.625	692	2.491	2.442
Straßen und Brücken (K 1015 OD Losse)	844	0	844	0
Schulen	2.567	536	1.135	896
Sekundarschule Bismark (STARK V)	215	0	0	215
Sekundarschule Komarow Stendal (Schulausbauförderung)	645	536	68	41
Gymnasium "Markgraf-Albrecht", Osterburg (Schulausbauförderung)	30	0	0	30
Gymnasium "Hildebrand", Stendal (STARK III EFRE)	1.067	0	1.067	0
Gymnasium Tangermünde (Schulausbauförderung)	30	0	0	30
Gemeinschaftsschule Tangerhütte (STARK III)	70	0	0	70
Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstiges	510	0	0	510
Museen, KVHS, KMS, Fahrbücherei, Medienstelle	153	0	0	153
Brandschutz, FTZ, RD, ILS, Katastrophenschutz	527	120	0	407
Hochbauamt und Gebäudemanagement (Kauf Grundstücke Rettungswachen)	512	0	512	0
Sonstiges (Ausstattung Kernverwaltung und IT)	776	3	0	773
Sonstiges (Amt 50,Amt 53,Amt 65, Amt 66, Amt 70)	246	33	0	213



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**

